

Belarus: Antwort auf neue EU-Sanktionen vorbereitet

Post by "Mosyr" of Dec 23rd 2020, 5:08 pm

Danke für deine Zahlen, wusste ich so nicht.

Mir sind nur die Pilze und Brikett aus Holz bekannt.

Die aufgelisteten Materialien nach Europa verkaufen zu können dürfte schon größter Anstrengungen bedurft haben. Boykot gab es ja schon vorher. Erst mit Minsk 1-3 die Gespräche zur und über die Ukraine hat sich ja hier die politische Lage etwas entspannt.

Das ganze dürfte ja ohnehin schwierig werden und sein. Allein Russland ist nicht davon begeistert das BY Erdölprodukte zu "Westgeld" macht, es aber vom großen Bruder günstig bekommen möchte. Das hat der Kremel auch schnell erkannt. erinnert mich ein wenig an die DDR. Den Rest der aufgezählten Leistungen und Güter kann die EU jederzeit anderswo her beschaffen.

Wie gesagt, auszubaden haben es die kleinen im Land.

Aber ich war immer positiv zu BY eingestellt und bin es auch noch. Sicher wird man in der Regierung die Angelegenheit gut überlegen. Erste Worte sind immer schnell rausgehauen, entscheidend sind Taten und daraus resultierende Lebensumstände.

BY, selbstständiges Land, selbstständige Entscheidungen, so soll es sein!